



1990 – 1999

Oberarzt und Stellvertretende Direktorin
der Abteilung für Kieferorthopädie der
Universität Ulm

1995

Walter-Engel-Preis zur Anerkennung der
wissenschaftlichen Entwicklungen in der
Kieferorthopädie

1995

Preis für die beste Jahrespublikation von der
Deutschen Gesellschaft für Kieferorthopädie
für den Artikel „Entwicklung einer neuen
NiTi-Stahl-Aufrichtefeder“

1996

Habilitation an der Universität Ulm

1996

Forschungsaufenthalt an der Harvard
University, Department of Orthodontics,
Boston USA

1999 – 2008

Professor und Ordinaria der Klinik für
Kieferorthopädie und Kinderzahnmedizin an
der Universität Basel

seit 01.09.2008

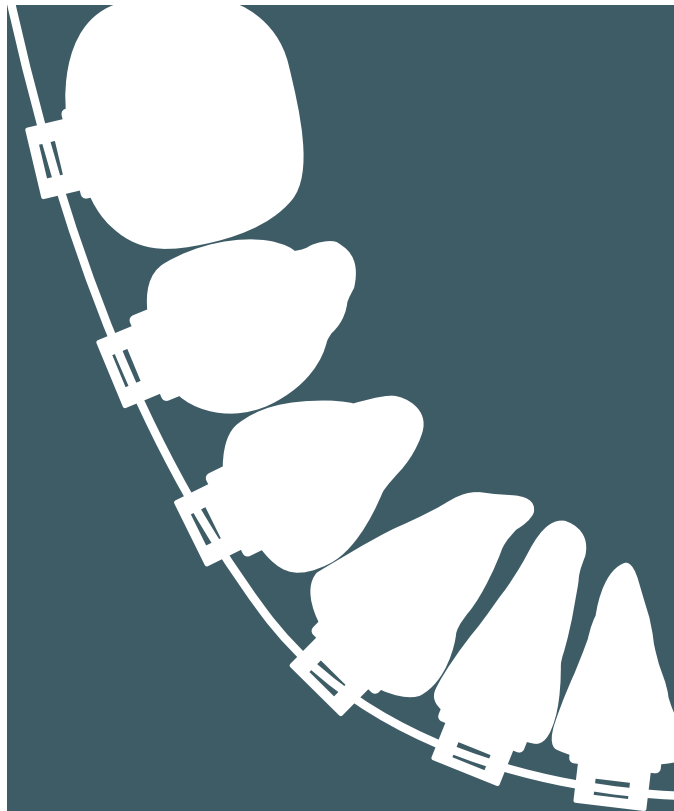
Professor und Ordinaria der Poliklinik für
Kieferorthopädie der Ludwig-Maximilians-
Universität München

Univ.-Prof. Dr. Andrea Wichelhaus



KLINIKUM

Poliklinik für Kieferorthopädie



KURSORT

Poliklinik für Kieferorthopädie der LMU München,
Goethestraße 70, 80336 München,
Kleiner Hörsaal, 2. OG

KOSTEN JE KURS VOR ORT

Kieferorthopäden 750 € (inkl. MwSt.)
Weiterbildungsassistenten 630 € (inkl. MwSt.)

KOSTEN JE KURS ONLINE

Kieferorthopäden 680 € (inkl. MwSt.)
Weiterbildungsassistenten 560 € (inkl. MwSt.)

INFORMATIONEN UND ANMELDUNG

Anmeldeformular unter:
www.kfo.med.uni-muenchen.de

Email: kfo.sekretariat@med.uni-muenchen.de
Phone: 0049-89-4400-53233
Fax: 0049-89-4400-54418

FORTBILDUNGSKURSE PROF. DR. ANDREA WICHELHAUS LMU MÜNCHEN

13. März 2026
14. März 2026

16. Oktober 2026
17. Oktober 2026



Fortbildungskurse Univ.-Prof. Dr. Andrea Wichelhaus

BIEGEÜBUNGEN FÜR DIE INDIVIDUALISIERTE STRAIGHT-WIRE-TECHNIK (INTENSIV)

UNIV.-PROF. DR. ANDREA WICHELHAUS

13. März 2026 von 9.00 bis 17.30

14. März 2026 von 9.00 bis 16.00

- Auch für die Straight-Wire-Technik sind Biegungen erforderlich. Art und Weise stehen in einem engen Zusammenhang mit dem verwendeten Material. Die verschiedenen Drahtmaterialien werden vorgestellt und deren Wirkung und Handhabung besprochen. Durch manuelles Üben von Biegungen und Extraelementen können diese routiniert am Patienten eingesetzt werden. Neben den verschiedenen Varianten des Torques werden verschiedene Variationen der Biegungen 1., 2. und 3. Ordnung geübt (Tip-Back, Toe in, Artistik, Sweep, In- und Off sets).
- Diese Grundkenntnisse der Biegungen werden dann in Loopbögen, Intrusionsbögen, Kontraktions- und Retraktionsbögen, Protrusionsbögen, Overlaytechniken am Typodonten simuliert. Es wird ebenfalls eingegangen auf Biegungen von Palatinalbögen und Mechaniken, wie beispielsweise die Tip-Back-Mechanik.
- Biomechanische Effekte aller gebogenen Elemente werden an eigenen wissenschaftlichen Ergebnissen aufgezeigt und die klinische Anwendung an Fallbeispielen erklärt und an Typodonten simuliert.

Alle vorgestellten orthodontischen Behandlungselemente werden an klinischen Fallbeispielen erklärt und am Typodonten simuliert.

FORTBILDUNGSPUNKTE: 18

SPEZIELLE BIOMECHANIK DER ANGLE KLASSE III

UNIV.-PROF. DR. ANDREA WICHELHAUS
DR. TENA EICHENBERG

16. Oktober 2026 von 9.00 bis 17.30

17. Oktober 2026 von 9.00 bis 16.00

Die Klasse III hat viele Facetten in der kieferorthopädischen und orthodontischen Therapie. Funktion, Dysfunktion, sowie häufig die Kombination aus vertikalen und sagittalen Anomalien machen die Therapie aufwendig und schwierig.

Während der kieferorthopädischen und orthodontischen Therapie führt die Anwendung gezielt ausgewählter Biomechanik zu einer erfolgreichen Behandlung.

Die Zwei-Phasen-Therapie zeigt sich in der Therapie der Klasse III erfolgreich, da ein hoher Prozentsatz an Patienten konservativ ohne orthognathe Chirurgie behandelt werden kann.

- Grundlegende Problematik der Klasse III und diagnostische Parameter
- GNE und Protraktion
- Sander III und Kopf-Kinn-Kappe
- Biomechanik Orthodontie Klasse III
- Biomechanik Kompensation Klasse III
- Kompensation oder orthognathe Chirurgie
- Management chirurgischer Patienten
- Retention

Alle vorgestellten orthodontischen Behandlungselemente werden an klinischen Fallbeispielen erklärt und am Typodonten simuliert.

FORTBILDUNGSPUNKTE: 18